

1/AB
= Bundesministerium vom 30.10.2019 zu 1/J (XXVII. GP) bmvit.gv.at
 Verkehr, Innovation
 und Technologie

Mag. Andreas Reichhardt
 Bundesminister

An den
 Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

andreas.reichhardt@bmvit.gv.at
 +43 1 711 62-658000
 Radetzkystraße 2, 1030 Wien
 Österreich

Geschäftszahl: BMVIT-10.500/0005-I/PR3/2019

30. Oktober 2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Bayr, Genossinnen und Genossen haben am 23. Oktober 2019 unter der **Nr. 1/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend das Cape Town Agreement gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wird sich Ihr Ressort für das Unterzeichnen des Cape Town Agreements einsetzen?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*
 - b. *Wenn ja, innerhalb welchen Zeitraumes soll unterzeichnet und ratifiziert werden?*

Das Übereinkommen von Kapstadt von 2012 zur Durchführung des Torremolinos-Protokolls von 1993 zum Internationalen Übereinkommen von Torremolinos von 1977 über die Sicherheit von Fischereifahrzeugen (Cape Town Agreement) enthält Sicherheitsanforderungen für im Seeverkehr eingesetzte Fischereifahrzeuge. Unter österreichischer Flagge werden keine unter den Geltungsbereich des Übereinkommens fallenden Seeschiffe betrieben, und dies ist aufgrund der rechtlichen Rahmenbedingungen auch künftig nicht möglich. Für das Binnenland Österreich besteht somit keine Möglichkeit, die Bestimmungen des Übereinkommens sachlich anzuwenden.

Gemäß Artikel 4 tritt das Übereinkommen 12 Monate nach dem Tag in Kraft, an dem wenigstens 22 Staaten, deren auf Hoher See eingesetzte Fischereifahrzeuge von 24 Metern Länge und mehr insgesamt mindestens 3 600 Fischereifahrzeuge ausmachen, ihre Zustimmung ausgedrückt haben, durch das Übereinkommen gebunden zu sein. Ein Beitritt Österreichs hätte somit auch keine Auswirkungen auf das Inkrafttreten des Cape Town Agreements.

Aus den genannten Gründen ist die Unterzeichnung des Übereinkommens nicht in Aussicht genommen.

Zu Frage 2:

- *Wird Ihr Ressort einen offiziellen Vertreter/eine offizielle Vertreterin zur Konferenz nach Torremolinos entsenden?*

Es wurde kein offizieller Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie zur Konferenz nach Torremolinos entsandt.

Mag. Andreas Reichhardt

